

Bericht des Aufsichtsrates der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der Gesellschaft

Der Aufsichtsrat der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH hat im Geschäftsjahr 2015 in 5 ordentlichen Sitzungen die ihm nach der Satzung der Gesellschaft obliegenden Aufgaben wahrgenommen und die Geschäftsführung überwacht und beratend begleitet.

Der Aufsichtsrat ist durch mündliche und schriftliche Berichte der Geschäftsführung laufend über die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft unterrichtet worden.

Neben der allgemeinen Geschäftsentwicklung stand die Umsetzung der veränderten strategischen Ausrichtung der Gesellschaft in Verbindung mit dem durch die Stadt Halle (Saale) in Auftrag gegebenen Gesamtwirtschaftskonzept besonders im Blickpunkt. Dafür wurde der Geschäftsführung bereits im Jahr 2014 der Auftrag zum Abschluss eines Beratungsvertrages mit der Rauschenbach & Kollegen GmbH erteilt.

In mehreren Sitzungen befasste sich der Aufsichtsrat mit den dabei durch die Gesellschaft entwickelten Konzepten und den bereits erreichten Ergebnissen. So stand zum Ende des Jahres insbesondere das durch die Gesellschaft entwickelte und vorgestellte Marketing- und Akquisekonzept im Mittelpunkt.

Der Aufsichtsrat befasste sich zudem in mehreren Sitzungen mit der durch die Stadt Halle an die Gesellschaft vorgesehenen Übertragung des Entwicklungsträgervertrages Heide-Süd mit Wirkung ab 01.01.2016 und stimmte dieser Aufgabenübernahme im Rahmen seiner Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan 2016 zu.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates und die Geschäftsführung standen auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen laufend in enger Verbindung.

In der ordentlichen Aufsichtsratssitzung am 03.06.2015 wurde die Henschke und Partner mbB Halle zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2015 einschließlich der erweiterten Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz bestellt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 und der Lagebericht über das Geschäftsjahr 2015 als auch die Buchführung sind von der Henschke und Partner mbB geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.

Allen Aufsichtsratsmitgliedern haben der Jahresabschluss, Lagebericht sowie der Prüfungsbericht fristgerecht zur Prüfung vorgelegen.

An der Bilanzsitzung des Aufsichtsrates am 27. Juni 2016 hat der Abschlussprüfer teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet.

Der Abschlussprüfer hat die Fragen des Aufsichtsrates beantwortet und weitere Erläuterungen gegeben.

Nach sorgfältiger Begutachtung haben die Mitglieder des Aufsichtsrates das Prüfungsergebnis des Abschlussprüfers einschließlich der Ausführungen zu den Vorschriften des § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zustimmend zur Kenntnis genommen. Nach Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichts erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen und billigt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 und den Lagebericht über das Geschäftsjahr 2015.

Der Gesellschafterversammlung der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH wird empfohlen, den von der Geschäftsführung aufgestellten Jahresabschluss 2015 einschließlich Lagebericht mit einem Jahresergebnis von 1.280,00 € und einer Bilanzsumme von 200.118,37 € festzustellen, den erwirtschafteten Jahresgewinn in Höhe von 1.280,00 € in die Kapitalrücklage einzustellen und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung zu erteilen.

Der Aufsichtsrat dankt der Geschäftsführung sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die erfolgreiche Arbeit im Geschäftsjahr 2015.

Halle, 27. Juni 2016

Der Aufsichtsrat

t. v. d.

Dr. Bernd Wiegand
Vorsitzender